



Bibliothekskonzept der Gemeindebibliothek Hoppegarten

Dieses Konzept kommt zum Tragen, wenn sowohl der Standort in Hönow mit dem Ortsteilzentrum (OTZ) realisiert wurde, als auch der Umzug in das HdG in Dahlwitz-Hoppegarten erfolgt ist.

1.) Räumlichkeiten

Die Gemeindebibliothek Hoppegarten versteht sich als Bildungseinrichtung für etwa 18.200 Einwohner. Aufgrund der Entstehungsgeschichte und geographischen Lage der Gemeinde Hoppegarten verfügt die Bibliothek über zwei Standorte. Derzeit stehen rund 1.000 eingetragenen Lesern gut 20.000 Medien in den Bibliotheken im OT Hönow und OT Dahlwitz-Hoppegarten zur Verfügung. Durch ein umfassendes Veranstaltungsangebot wurden im Jahr 2015 in 53 Veranstaltungen 1.432 Kinder, Jugendliche und Erwachsene erreicht. Insgesamt kommen mehr als 10.000 Besucher jährlich in die Bibliotheken.

An beiden Standorten werden je 20 Öffnungszeiten an vier Öffnungstagen in der Woche realisiert. Zusätzlich hat die Bibliothek im OT Hönow jeden ersten Samstag im Monat geöffnet.

Hinsichtlich der empfohlenen Größe einer Bibliothek sollten für 1.000 Medieneinheiten (ME) 30 m² vorhanden sein. Das entspräche im OT Hönow bei aktuell 8.000 ME ca. 240 m² und im OT Dahlwitz-Hoppegarten bei 12.000 ME ca. 360 m² Nutzfläche. Daraus ergibt sich eine Gesamtgröße von 600 m².

Eine andere Berechnungseinheit legt die Anzahl der Einwohner zugrunde. Für 1.000 Einwohner sollten 60 m² zur Verfügung stehen. Angewendet bedeutet dies im OT Hönow bei etwa 10.000 EW 600 m² und im OT Dahlwitz-Hoppegarten bei etwa 8.200 EW (mit Münchehofe) rund 500 m² Nutzfläche.

Aktuell verfügt die Bibliothek im OT Hönow über 90 m² Nutzfläche, die Bibliothek im OT Dahlwitz-Hoppegarten über 70 m² Nutzfläche.

Die geplante Nutzfläche für die Bibliothek beträgt mit dem Umzug in das HdG und dem Bau des OTZ Hönow:

- 1. Haus der Generationen : rd. 115 m²**
- 2. Bibliothek im OTZ : 300 m²**

Für die Zahl der Medien, die Öffentliche Bibliotheken für ihre Nutzerinnen und Nutzer vorhalten sollten, hat die Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände in ihrer Publikation "Bibliotheken '93" Richtwerte gesetzt. Für die Bibliotheken des Grundbedarfs (Funktionsstufe 1) wurden dabei 2-3 Medieneinheiten pro Einwohner festgelegt. Das wären bei 18.200 Einwohnern 36.400 bis 54.600 Medien

Die Anzahl der angebotenen Medien orientiert sich v.a. in Da-Ho an der Nutzfläche der Bibliothek. Um die Bewegungsflächen zu erhalten, sollten im HdG etwa 10.000 ME angeboten werden. Der Neubau in Hönow erlaubt eine andere Aufstellung u. Nutzung der Räumlichkeiten. Deshalb kann dort mit einem Zielbestand v. 15.000 ME gerechnet werden. Hinzu kommen ca. 1.000 Medien der elektronischen Ausleihe.

2.) Raumprogramm, Bibliothek OT Hönow

Raumbezeichnung	Anzahl	Fläche in m ²	gesamt
Gemeindebibliothek-Mediathek	1	300	300
Büro Bibliothek	1	20	20
Mehrzweckraum	1	60	60
Stuhllager/Lager Technik	1	30	30
Sozialraum m. Teeküche	1	20	20

3.) Raumprogramm, Bibliothek OT Dahlwitz-Hoppegarten

Raumbezeichnung	Anzahl	Fläche in m ²	gesamt
Gemeindebibliothek	1	115	115
Büro Bibliothek	1	25	25
Stuhllager/Lager Technik	1	19	19
Küche	1	14	14

4.) Nutzungskonzept

Die Gemeindebibliothek steht mit ihrem Angebot allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die „Bibliothek für Alle“ kann allerdings nicht für jede Bevölkerungsgruppe spezielle Angebote anbieten. Im Rahmen der Leseförderung als ständige Aufgabe der Bibliothek stehen insbesondere Angebote für Kinder und Jugendliche im Fokus. Außerdem stellen Senioren, auch aufgrund des demografischen Wandels, unter dem Aspekt des lebenslangen Lernens die zweite Zielgruppe dar. Beide Zielgruppen bilden mit zusammen 65% die größte Nutzergruppe in der Bibliothek.

Zur Wahrung der Chancengleichheit aller Bevölkerungsgruppen jeglicher sozialer Struktur bietet die Bibliothek kostenfreie Internetarbeitsplätze an. Mit der Einführung der Ausleihe von elektronischen Medien (Onleihe) im Herbst 2015 erweitert und aktualisiert die Bibliothek ihr Angebot und leistet damit einen wichtigen Beitrag gegen die digitale Spaltung der Gesellschaft. Weiterhin ermöglicht die elektronische Ausleihe den Erwachsenen der beruflichen Mitte auch unabhängig von den Öffnungszeiten die Bibliothek zu nutzen. Um diese Bevölkerungsgruppe in Zukunft besser zu erreichen, sollten die Öffnungszeiten in der Bibliothek im OT Hönow durch regelmäßige Samstagsöffnungen angepasst werden.

Für die Umsetzung der Angebote pflegt die Bibliothek Kooperationen mit den ortsansässigen Kindertagesstätten, Schulen und Vereinen und versteht sich dabei als aktiver Bildungspartner. Zukünftig sollen Angebote für Familien im Nachmittagsbereich ausgebaut werden, z.B. durch Bilderbuchkinos und Lesungen. Die erste Veranstaltungsreihe für Familien im Winter 2015/2016 verlief erfolgreich und soll fortgeführt werden. Weitere Projekte, wie z.B. der Junior Lesesommer als Leseförderung für Schulkinder bis 12 Jahren und die Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat sind ebenfalls erfolgreich 2015 gestartet worden. Im Jahr 2015 wurden 53 Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit insgesamt 1.432 Teilnehmern durchgeführt.

Für das Jahr 2016 wurden bestehende Strukturen gebündelt und eine Kooperationsvereinbarung mit der Gruppe nach Art im Hönowener Bürgerverein geschlossen. Dadurch können vier bis sechs gemeinsame Kulturveranstaltungen am Abend angeboten werden. Zukünftig sollen auch wechselnde Ausstellungen von Künstlern in der Bibliothek (begonnen 2015 in der Bibliothek im OT Dahlwitz-Hoppegarten mit dem Künstler Manfred Rother) gezeigt werden.

4.1) Schwerpunkt Bibliothek im OT Hönow:

- **Kooperation Schule, Jugendbereich – Bibliothek, d.h. Nutzung der Bibliothek verstärkt durch junge Menschen**
- **Förderung des lebenslangen Lernens, d.h. Bildungsangebote für Senioren, aufsuchende Bibliotheksarbeit**
- **wechselnde Ausstellungen**
- **umfassendes Veranstaltungsangebot**
- **familienfreundliche Öffnungszeiten, auch regelmäßig jeden Samstag geplant**

Bibliotheksbereiche:

1. Eingangsbereich / Informationsbereich

Ausleihtheke; Informationen sowohl zur Bibliothek als auch zum kulturellen Leben der Gemeinde und der Region;

2. Kommunikationsbereich / Leselounge / Zeitschriftenbereich

Mit einem kleinen Lesecafé mit angegliedertem Zeitschriftenbereich wird die Bibliothek zum *Ort der Kommunikation* aller Altersgruppen. Mithilfe einer versenkbaren Beamerleinwand lässt sich das Lesecafé ebenfalls als Veranstaltungsbereich nutzen.

3. Lern- und Arbeitsplatzbereich

Im neuen Lern- und Arbeitsplatzbereich stehen verschieden ausgestattete Arbeitsplätze zur Verfügung. Auch kleineren Gruppen soll hier die Möglichkeit zum gemeinsamen Arbeiten gegeben werden. Mehrere Arbeitsplätze mit PC und Internetzugang unterstützen die Aufgabe der Bibliothek, möglichst allen Bevölkerungsgruppen freien Zugang zu Informationen zu bieten. Die Bibliothek wird zum *Ort des Lernens*.

4. Veranstaltungs- und Ausstellungsbereich

Weitere Veranstaltungen v.a. für Jugendliche und Erwachsene können in dem Mehrzweckraum des OTZ durchgeführt werden.

5. Kinderbereich

Der Kinderbereich wird sich um das Lesepodest gruppieren. Sitzplätze für Kinder, Sitzsäcke, Hocker und eine kindgerechte Präsentation der Medien bieten den Kindern eine neue Erlebniswelt zum Kennenlernen, Entdecken und Ausprobieren.

6. Jugendbereich

Im Jugendbereich laden Sofa u. Sitzsäcke zum Verweilen ein. Arbeitsplätze bieten Schülern die Möglichkeit, vor Ort zu lernen und die Medien der Bibliothek und das Internet zu nutzen.

7. Erwachsenenbereich: Belletristik/Sachmedien

4.2) Schwerpunkt Bibliothek im OT Dahlwitz-Hoppegarten:

- **Kooperation mit Eltern-Kind-Zentrum und dem Netzwerk Gesunde Kinder, insbes. frühkindliche Leseförderung und Aufbau einer Elternbibliothek**
- **Kooperation mit Bildungsträgern der Region, u.a. Volkshochschule und Durchführung gemeinsamer Bildungsangebote**
- **wechselnde Ausstellungen**
- **umfassendes Veranstaltungsangebot, auch in Kooperation m. der Gruppe mach Art**

Bibliotheksbereiche:

- 1. Eingangsbereich / Informationsbereich / Leselounge**
- 2. Arbeitsplatzbereich / Zeitschriftenbereich**
- 3. Veranstaltungs- und Ausstellungsbereich**
- 4. Kinderbereich**
- 5. Jugendbereich / Erwachsenenbereich**

5.) Ausstattungskonzept

5.1) Bibliothek OT Hönow

Bereich	Bedarf	Bemerkung
Eingangsbereich / Informationsbereich	1 Taschenschrank mit 12 Fächern, 1 Garderobe, 2 Flyerständer, Plakatflächen (Vorrichtungen), 1 Bildschirm (Wandmontage), 1 Theke mit 3 Sitzplätzen, 2 davon mit PC, 1 OPAC, 1 Bücherwagen, Regale für Arbeitsmittel	
Kommunikationsbereich / Leselounge / Zeitschriftenbereich	2 Sofas, 5 Tische mit 2-3 Plätzen, 1 Selbstbedienungsautomat (Kaffee etc.), 1 Kopierer, 1 Zeitschriftenschrank für 15 Abos, Beamerleinwand (versenkbar)	
Lern- und Arbeitsplatzbereich	1 Gruppenarbeitsplatz für 4 Personen, 4 Einzelleseplätze, 2 Arbeitsplätze mit PC	
Veranstaltungs- und Ausstellungsbereich	Raum mit 60m ² , stapelbare Stühle für 100 Personen, Stuhlwagen, flexibles Podest, 1 kleine Mikrofon/Lautsprecheranlage, für Ausstellungen: Hängevorrichtungen an Wandflächen in der Bibliothek	
Kinderbereich	1 Lesepodest für 30 Kinder, Sitzsäcke, Hocker, rollbare Bilderbuchtröge, Regale in max. Höhe 150 cm, 1 Gruppensitzplatz für 4 Kinder, Regale für AV-Medien in Frontalpräsentation	
Jugendbereich	1 Sofa, 2 Arbeitsplätze mit PC, Sitzsäcke, Regale in max. Höhe 180 cm, Regale für AV-Medien in Frontalpräsentation	
Erwachsenenbereich: Belletristik/Sachmedien	Regale für Bücher in max. Höhe 180 cm, Regale für AV-Medien in Frontalpräsentation, 2 Bücherwagen	

5.2) Bibliothek OT Dahlwitz-Hoppegarten

Bereich	Bedarf	Bemerkung
Eingangsbereich / Informationsbereich / Leselounge	1 Garderobe, 1 Sofa, 1 Selbstbedienungsautomat (Kaffee etc.), Flyerstände	
Arbeitsplatzbereich / Zeitschriftenbereich	1 Gruppenarbeitsplatz für 4 Personen	Regale und Zeitschriftenschränke vorhanden
Veranstaltungs- und Ausstellungsbereich	40 stapelbare Stühle, 1 kleine Mikروفon/Lautsprecheranlage, für Ausstellungen: Hängevorrichtungen an Wandflächen in der Bibliothek	30 Klappstühle vorhanden
Kinderbereich	1 Teppich	1 Theke, Regale, Sitzsack, Hocker vorhanden
Jugendbereich / Erwachsenenbereich	5 neue Regale	weitere Regale vorhanden

6.) Öffnungszeiten und Personalbedarf

WT	Hönow	Da-Ho	Personalbedarf pro Woche insgesamt
Mo.	10.00-15.00 Uhr	10.00-15.00 Uhr	
Di.	13.00-18.00 Uhr	13.00-18.00 Uhr	
Mi.	13.00-18.00 Uhr	13.00-18.00 Uhr	
Do.	13.00-18.00 Uhr	13.00-18.00 Uhr	
Fr.	-	-	
Sa.	10.00-14.00 Uhr	-	
Gesamt:	24 Öffnungsstunden	20 Öffnungsstunden	1,1 VBE (44 Stunden)

Weiterer Personalbedarf:

Arbeitsvorgang	Arbeitsumfang pro Woche für beide Standorte	Personalbedarf pro Woche insgesamt
Bildungsangebote für Kinder und Familien	16 Wochenstunden	0,4 VBE
Bildungsangebote für Senioren	4 Wochenstunden	0,1 VBE
Kulturveranstaltungen	2,5 Wochenstunden	0,06 VBE
Erwerbung, Katalogisierung, Buchbearbeitung, Bestandspflege	60 Wochenstunden	1,5 VBE
Bibliotheksleitung	24 Wochenstunden	0,6 VBE
Gesamt:	106,5 Wochenstunden	2,66 VBE

Personalbedarf gesamt:

Zur Abdeckung der o.g. Arbeitsvorgänge müssen 3,76 VBE sicher gestellt werden. Derzeit werden in der Bibliothek 2,5 VBE mit drei Mitarbeitern eingesetzt.